18.7.1937 ~~17.7.1936~~

Meisterschaften der Hessen in Marburg

In dem schön gelegenen Strandbad in Marburg wurden bei herrlichstem Sommerwetter die diesjährigen Schwimm-Meisterschaften des Gaues Hessen durchgeführt. Nachdem bereits am Vormittag alle Wettkämpfer zur Flaggenhissung angetreten und die Rennen über 1500 Meter Kraul und das Kunstspringen beendet waren, hatten sich bei den Nachmittagswettkämpfen, die den Hauptteil des umfangreichen Programms umfaßten, zahlreiche Zuschauer eingefunden. Gaufachwart Loewe-Kassel konnte mit kurzen Worten der Begrüßung Vertreter der Wehrmacht, Partei, der Stadt und der Organisationen, sowie zahlreicher Wettkämpfer und Wettkämpferinnen des Gaues willkommen heißen. Der Rahmen der Veranstaltung bot ein prächtiges Bild; neben den Fahnen des Reiches und der Reichsbundflagge waren lange Wimpelketten gehißt, so daß die ganze Schwimmanlage ein farbenprächtiges Bild bot. In dankenswerter Weise hatte sich der Musikzug des Infanterie-Regts. 57 zur Verfügung gestellt und unterhielt die Zuschauer durch gut vorgetragene, flotte Weisen. Für die vorbildliche Organisation der Veranstaltung zeichneten Kreisfachwart Fischer-Marburg und Direktor Jahn (Städt. Bäderverwaltung) verantwortlich.

Die Wettkämpfe

boten teilweise recht guten Sport, wenn auch vermerkt werden muß, daß eine allgemeine Leistungssteigerung kaum zu verzeichnen ist. Der einzige Lichtblick war die schöne Leistung von Margot Spörhase, Marburg, die sie im 100-m-Kraulschwimmen in 1:21,7 aufstellte und damit

eine neue Gaubestzeit

schuf. Bei den Männern schaffte Leichsenring Kurh. Kassel im 1500-m-Kraulschwimmen mit 25:36,2 einen Sieg vor seinem Vereinskameraden John mit 25:59,3. Einen recht interessanten Kampf lieferten sich die Springer. Hier gelang es dem Marburger Göttsch, dem mehrjährigen Gaumeister Max Schüler-Gießen mit knapp einem halben Punkt Vorsprung zu schlagen.

Die 100-m-Kraulmeisterschaften der Männer erbrachte

eine Ueberraschung.

Klemke CSV 98 konnte als sicherer Sieger den Kurhessen Brehme schlagen, der scheinbar gerade an dem Tage, wo es darauf ankam, außer Form war. Die Brustmeisterschaft über 200 m der Männer sicherte sich Memes-SV Gießen in 3:12,1. Recht gut waren in diesem Rennen die Leistungen der Hanauer Schwimmer, die in der Klasse für Vereine ohne Winterbad starteten. In der Meisterschaft 100 m Rücken der Männer siegte erwartungsgemäß John-Kurhessen vor Schulz CSV 98. Man muß allerdings berücksichtigen, daß Schulz unmittelbar vorher im 200-m-Brustschwimmen Klasse 2 startete und somit noch etwas gehandicapt war. Neber 400 m Kraul schaffte Leichsenring-Kurhessen Kassel seine zweite Meisterschaft.

Die Staffelwettkämpfe

waren leider nur schwach besetzt. Es fiel auf, daß besonders die Hanauer Schwimmer recht gutes Material hatten, und in der Klasse für Vereine ohne Winterbad alle Staffeln gewannen. Die 4mal-100-m-Bruststaffelmeisterschaft sah den SV Gießen vor Kurhessen Kassel in Front. Die Viermal-100-m-Kraulstaffel sah den SvB Kurhessen-Kassel vorn, während in der VoW.-Klasse der SV Hanau sich den Sieg sicherte. Auch die Lagenstaffel wurde in gleicher Weise von Kurhessen bzw. Hanau gewonnen.

In einem Doppelerfolg kam Marlis Coenning-CSV 98, die Meisterin über 100 m Kraul und 200 m Brust wurde.

Den Abschluß bildete ein Wasserballspiel, das der SV Gießen mit 7:2 gewann.

Ergebnisse:

(500-m-Bahn, mittelschwer, Startsprung, Drehwende.)

1500 m Kraul für Männer: Kl. 1: 1. Leichsenring, Kurh. Kassel, 25:36,2; Kl. 2: 1. John, Kurh. Kassel, 25:59,3; Kl. 2: 2. Müller, Han. SV, 30:15,8; Kl. 2: 3. Grutke, TuSpV Mbg., 32:6. — Vereine ohne Winterbad: Kl. 1: 1. Kailing, Han. SV, 29:10.

Kunstspringen für Männer (Klasse 1): 1. Göttsch, TuSpV Mbg., 112,85 Punkte; 2. Schüler Gieß. SV, 112,32 Pkt.; 3. Brinker, Kass. Turngemeinde, 101,77 Pkt.

4mal-100-m-Bruststaffel (Meisterschaft für Männer): 1. Gießener SV 5:58 (Ortwein, Pasco, Brünning, Mevis); 2. Kurh. Kassel 6:09. — Vereine ohne Winterbad: 1. Han. SV 6:07,4 (Weber, Mehl, Tuboren, Riehl).

100-m-Rückenmeisterschaft für Frauen: 1. Fiedler, MSV Mbg., 1:37,2; 2. Düllser Kass. SV, 1:42,6. — Vereine ohne Winterbad: 1. Galg, Han. SV, 2:06,9.

100-m-Kraulmeisterschaft für Männer: 1. Klemke, Kass. SV, 1:10; 2. Brehme, Kurh. Kass. 1:12,6 — Vereine ohne Winterbad: 1. Geiß, Undine Gr. Auheim, 1:16,2; 2. Seicke, Han. SV., 1:16,8; 3. Otter, Wasserfreunde Fulda, 1:27,1. Kl. 2: 1. Schulz, Kass. SV, 1:10,4; 2. Happel, Kurh. Kass., 1:18,5 (Stichrichterentscheid); 3. Tönniges, MSV Mbg., 1:18,3. **Vereine ohne Winterbad:** 1. Koch, Turnver. Langerbach, 1:14,3; 2. Köhler, Han. SV, 1:22,7. **Männl. Jugend Kl. 2:** 1. Abold, Gieß. SV, 1:12,4; 2. Abluna, Kurh. Kass., 1:13,7; 3. Zimmermann, Kurh. Kass., 1:14,1. **Vereine ohne Winterbad:** 1. Huber, Han. SV, 1:16; 2. Geibig, Undine Gr.-Auheim 1:30,4.

200 m Brustmeisterschaft für Frauen: 1. Coenning, Kass. SV., 3:21. V. v. W.: 1. Wirsing, Hann. SV, 3:35,5. Frauen Kl. 2: 1. Schüler, Gieß. SV, 3:39,4. 2. Peter, Turngem. Kassel, 3:51,5. 3. Fiedler, MSV Mbg., 4:59,2.

100 m Brust für weibl. Jugend Kl. 2: 1. Spörhase, MSV Mbg., 1:37,8. 2. Finn Kass. SV, 1:45,5. 3. Damm, MSV Mbg., 1:47,8. V. v. W.: 1. Krüger, Undine Gr. Auheim, 1:49,4. 2. Wirsing, Hann. SV, 1:55,4. 3. Schlegel, Hann. SV, 1:56,2.

200 m Brustmeisterschaft für Männer: 1. Memes, Gieß. SV, 3:12,1. V. v. W.: 1. Weber, Hann. SV, 3:14. 2. Riehe, Hann. SV, 3:14,4. 3. Terbonen, Hann. SV, 3:29,2. Kl. 2: 1. Schulz, Kass. SV, 3:15,9. 2. Teichmann, Kurh. Kass., 3:21,3. 3. Frank, Kass. SV, 3:23. V. v. W.: 1. Otter, Wasserfreunde Fulda 3:30,7. 2. Kohl, Hann. SV, 3:30,8. 3. Löb, Hann. SV, 3:35,8.

4mal 100 Kraulmeisterschaft für Männer: 1. Kurh. Kass. 4:57,3. V. v. W.: 1. Hanauer SV 5:15,4.

4mal 100 m Bruststaffel Meisterschaft für Frauen: 1. Gieß. SV 7:30,4. V. v. W.: 1. Hanauer SV 7:19,7.

100 m Brust für männl. Jugend Kl. 2: 1. Köhler, Kass. SV, 1:28,3. 2. Bartel, Kass. SV, 1:29,1. 3. Zimmermann, Kurh. Kass., 1:30,9. V. v. W.: 1. Kollmann, Wasserfrde. Fulda, 1:33,2. 2. Berg, Hann. SV, 1:40.